



Das DBFZ befasst sich mit technischen, ökonomischen und ökologischen Fragestellungen auf dem Gebiet der energetischen und integrierten stofflichen Nutzung nachwachsender Rohstoffe in der Bioökonomie. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine Stelle als:

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) „Projektleitung Begleitforschung Bioenergie“

IHRE TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE:

- Projektmanagement der Begleitforschung des Förderprogramms „Energetische Biomassenutzung“ und des Forschungsnetzwerks „Bioenergie“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) im Auftrag des Projektträgers Jülich (PtJ)
- Übergreifende wissenschaftliche Ergebnissynthese, Methodenharmonisierung und Ausarbeitung von Wissenstransfermaßnahmen (bspw. Statuskonferenz und Workshops) im Rahmen des Förderprogramms
- Ausbau des Forschungsnetzwerkes und dessen Eminenz durch fachspezifische Vernetzung und Kooperationsbildung sowie (Weiter-)Entwicklung geeigneter Wissenstransferstrategien und -maßnahmen

WIR ERWARTEN:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom/Master, gerne mit Promotion), bspw. im Bereich Energie-, Natur- oder Ingenieurwissenschaften, Erneuerbare Energien, Klimaschutz bzw. eine vergleichbare Qualifikation
- Mehrjährige Berufserfahrung im Projektmanagement
- Erfahrung im Netzwerken, Veranstaltungskoordination sowie zielgruppen-gerechter Kommunikation und Wissenstransfer
- Sicheren Umgang mit MS-Office-Anwendungen (insb. Word und Excel), Erfahrungen mit Projektmanagementtools von Vorteil
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Diplomatische*r Netzwerker*in mit Forschergeist und Organisationstalent sowie sehr guten Kommunikationsfähigkeiten und Strategiekompetenz

WIR BIETEN:

- Ein familienbewusstes, modernes Arbeitsumfeld in einem kollegialen Arbeitsklima sowie Flexibilität in der Arbeitszeit und im Arbeitsort durch Gleitzeitregelung und die Möglichkeit der Tele- oder Mobilarbeit
- Gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel und einen Zuschuss zum Jobticket sowie Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten
- Eine Vergütung nach TVÖD (Bund) EG 13 einschließlich der Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes wie z. B. Betriebliche Altersvorsorge

Die Stelle soll in Vollzeit (derzeit 39 Stunden pro Woche) und auf 2 Jahre befristet besetzt werden. Teilzeit ist grundsätzlich möglich, jedoch mit mindestens 75%.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihrer aussagefähigen Bewerbung einschließlich Motivationsschreiben (nur 1 Anhang möglich, vorzugsweise als pdf, max. 5 MB).

Kennziffer: 330622201
Bewerbungsfrist: 18.07.2022
E-Mail: bewerbung@dbfz.de

Für eine verschlüsselte Übermittlung Ihrer Bewerbung können Sie das Uploadformular Cryptshare nutzen.
www.dbfz.de/stellen

Ansprechpartnerin:
Frau Alexandra Mohr-Schüppel
Telefon: +49 (0)341 2434-112

Das DBFZ strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in der Belegschaft an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Die bevorzugte Berücksichtigung von Schwerbehinderten oder ihnen gleichgestellte Bewerber kann nur erfolgen, wenn ein entsprechender Nachweis der Bewerbung beigefügt ist.

Reisekosten, die dem Bewerber (m/w/d) bei einem Bewerbungsgespräch entstehen, können nur nach der „Regelung über den Reisekostenzuschuss für Vorstellungsreisen für das Bundesministerium des Inneren und den Geschäftsbereich BMI“ (Z11-30201/2#1) erstattet werden.

Für die interne Verarbeitung Ihrer Fotos übermitteln Sie uns bitte eine schriftliche Einwilligung. Ansonsten bitten wir von der Verwendung von Fotos in Ihren Bewerbungsunterlagen abzusehen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.